

Ringvorlesung im WiSe 2015/2016

## Russland und die Ukraine verstehen. Kulturelle Grundlagen aus slavistischer Perspektive

Do 18-20 Uhr, LMU Hauptgebäude, Geschwister-Scholl-Platz 1, A 014



15.10.15

**Ulrich Schweier**

„Verstehen“ sich Ukrainer und Russen? oder: die allgemeine sprachliche Verunsicherung

22.10.15

**Svetlana Kazakova**

Die moderne ‚Okraina‘ der Jahrhundertwende (Lesja Ukrajinka)

29.10.15

**Elena Graf**

Russisch und Ukrainisch: einige Daten und Fakten aus der äußeren und inneren Sprachgeschichte

05.11.15

**Il’ja Kukuj**

„Drei Hauptstädte“ (1926) von Georgij Fedotov: Moskau, Sankt-Petersburg und Kiev als Projektionen einer kulturhistorischen Vision

12.11.15

**Nora Scholz**

Macht, Blut und Sonne: Einheitsgedanke und Vielvölkerstaat der Kiever Rus’ in der Darstellung des „Slovo o polku Igoreve“

19.11.15

**Raoul Eshelman**

Petersburger Fundamentalisten – die neuen Rechten in Russland

26.11.15

**Anke Niederbudde**

Kotljarevs’kyjs Aeneis-Travestie im Kontext der ukrainischen Nationsbildung

03.12.15

**Olena Shabliy**

Kosaken und Kosakentum in der ukrainischen Geschichte und Gegenwart: Mythos oder Kennzeichen nationaler Identität?

10.12.15

**Thomas Grob**

Ukraine-Bilder in der russischen Literatur und die Frage des Imperialen

17.12.15

**Marc Stegherr**

Zentralismus versus Föderalisierung: Die politisch-kulturelle Autonomie der Karpato-Ruthenen, die ukrainische Minderheitenproblematik und der Ukraine-Konflikt

07.01.16

**Meike Fischer**

Emanzipierte Stimmen in der ukrainischen Gegenwartsliteratur

14.01.16

**Daniel Weiss**

Der Ukraine-Konflikt als Schlachtfeld unterschiedlicher Legitimierungsdiskurse: ein linguistischer Zugang

21.01.16

**Susanne Frank**

Russischsprachige Literatur im (post)sowjetischen Kontext: das Beispiel Ukraine

28.01.16

**Olena Novikova**

Die Kiever Rus’: neue Mythen und der alte Streit um das Erbe des Reiches